

Berufsprofil

Friseur

Bezeichnung in Landessprache:

Парикмахер

Land:

Russland

Gültigkeit:

08.07.1997 bis 30.12.2003

Bereich der beruflichen Bildung:

Berufliche Erstausbildung

Lernziele und Berufsbild:**Berufsbestimmung:**

Ausführung von Arbeiten nach Erweisung von Friseurdienstleistungen im Bereich Dienstleistungen; Bedienung von Erwachsenen und Kindern in Friseurbetrieben verschiedener Typen (spezialisierte, Salons). Der Charakter und der Arbeitsinhalt variieren unter Berücksichtigung der Dienstleistungsarten im konkreten Betrieb, Spezialisierung der Friseurgeschäfte und deren Salons (Damen, Herren), konkrete Formen der Arbeitsorganisation in Betrieben und Methoden der Kundenbedienung (Bedienung nach vorheriger Anmeldung, Bedienung zu Hause, Gewährung zusätzlicher Leistungsarten u.a.); angewendete Technologien, Materialien und Mittel spezieller Bestimmung.

Zentrale Inhalte:

Arten der beruflichen Tätigkeit:

- Waschen und Kopfmassage
- Haarschneiden (einfacher und Mdellschnitt)
- Ondulieren mit verschiedenen Methoden
- Legen nach moderner Moderichtung und individuellen Besonderheiten des Gesichts des Kunden
- Färben nach verschiene Arten
- Entfärben der Haare, Blondieren, Melieren
- Bart und Schnurbart schneiden
- Rasieren unter Berücksichtigung der Hauteigenschaften
- Behandlung der Gesichtshaut nach dem Rasieren, Gesichtsmassage
- Ausführung von Arbeiten und Frisuren mit Toupets und Perücken
- Aufmachung der Frisur gemäß Trendrichtung und individuellen Besonderheiten des Kunden durch Anwendung moderner Kosmetika für das Modelieren, Fixieren u.a.: Verwendung dekorativer Elemente (Gegenstände) beim Frisieren: Farben, Schleifen, Haarspangen und andere
- Vorbereitung der Apparatur, Instrumente, Vorrichtungen: Beachtung deren Anwendungsregeln
- Anwendung spezieller Präparate, Lösungen, anderer Stoffe gemäß Bestimmung und Anwendungsregeln
- Qualitätsbestimmung spezieller Präparate, Stoffe. Rationelle Nutzung der Stoffe, Präparate, Wäsche.
- Bestimmung nach äußeren Anzeichen die Struktur, den Zustand der Haar- und Hautstruktur.
- Korrekte Organisierung des Arbeitsplatzes
- Beachtung der Sanitär- und Hygieneregeln und der Arbeitssicherheit
- Erste-Hilfe-Leistung

Theoretische Grundlagen der beruflichen Tätigkeit:

- Arten der Dienstleistungsbetriebe
- Prinzipien der Arbeitsorganisation.
- Dienstleistungsarten, die in den Friseurläden angeboten werden:
- Dienstleistungen der Damen- und Herrensalons, zusätzliche Dienstleistungsarten in modernen Salons.
- Regeln der Dienstleistungen für die Bevölkerung.
- Moderne Formen und Methoden der Bedienung in Friseurläden.
- Modernisierungen in Rußland und im Ausland
- Arten und Technologien des traditionellen und modernen Haarschneidens und der Frisuren (Damen, Herren, Kinder)
- Grundlagen des Ondulierens
- Anlagen und Bedienungsregeln der Apparatur, Geräte und Anlagen,
- Arten, Materialsortiment, die in der Praxis verwendet werden; ihre Bestimmung und Anwendung;
- Zusammensetzung und Eigenschaften der Präparate, der Zusammensetzung, Lösungen für bestimmte Zwecke, Parfüm-Kosmetikmittel, ihre Wirkung auf Haut und Haare.
- Qualitätsanforderungen an Material und Präparate.
- Mittel für die Erste-Hilfe-Leistung;
- Arten, Eigenschaften und Anwendungsregeln-Verbrauchsnorm der Materialien. Präparate, Friseurwäsche.
- Grundlagen der Haut- und Haarphysiologie.
- Sanitär- und Hygieneregeln
- Arbeitsschutzregeln
- Erste-Hilfe-Regeln

- Regeln der Arbeitsplatzorganisation
- Beachtung der Bedienungsregeln und der Berufsethik

Unterrichtselemente

1. ALLGEMEINBERUFLICHER BLOCK

1.1. Geschäftskultur

1.1.1. Umgangspsychologie.

Psychische Prozesse., Eigenschaften. Psychische Zustände des Menschen. Persönlichkeitspsychologie. Psychologische Etappen der Kundenbedienung. Psychologischer Kontakt.

1.1.2. Ethische Kultur

Ethik. Moral. Sittlichkeit. Berufsethik. Sprachpflege; Sprachetikette. Sprachtechnik. Umgangsarten. Konflikte. Kultur des Telefondialogs.

1.1.3. Ästhetische Kultur

Ästhetik. Bereiche der ästhetischen Kultur. Ästhetische Ästhetische Fähigkeit. Ästhetischer Bedarf. Ästhetische Anforderungen an das Äußere des Menschen. Rolle der Kunst der allgemeinen Kultur des Menschen.

1.1.4. Bedienungsregeln im Bereich der Dienstleistungsbetrieben. Bedienungskultur. Organisationskultur.

2. PROFESSIONELLER BLOCK

2.1. Technologie der Friseurdienste

2.1.1. Einführungsteil

Dienstleistungsbereich; seine Aufgaben. Dienstleistungsbetriebe; Besonderheiten der Tätigkeit. Dienstleistungsarten, die von Friseurläden angeboten werden; Grund- und Zusatzleistungen. Charakteristik der Friseurarbeit. Perspektiven des beruflichen Wachstums.

Allgemeine Angaben aus der Geschichte der Frisur. Besonderheiten der modernen Frisuren.

2.1.2. Räume" und Ausstattung von Friseurgeschäften.

Aufstellen von Friseurgeschäften. Arten von Friseurgeschäften.
Räume der Friseurgeschäfte. Interieur. Anforderungen an die
Ausstattung von Friseurgeschäften.

2.1.3. Apparatur, Geräte und Einrichtungen für Friseurarbeiten

Apparatur: Arten, Zweck, Einrichtung; Anwendungsvorschriften (2).
Werkzeug für Friseurarbeiten: Arten, Zweck, Arbeitsannahme (2).
Arten und Zweck der Anwendung (2). Friseurwäsche: Arten, Zweck,
Nutzungsregeln (2).

2.1.4. Technologie des Waschens und der Kopfmassage.

Hygienisches und kuratives Waschen. Hauptarbeitsgänge und
Arbeitsarten beim Kopfwaschen. Kopfwaschen. Anwendungsregeln
von Mitteln beim Kopfwaschen unter Berücksichtigung derer
Bestimmung. Kopfmassage: Zweck und Methoden der Ausführung.
Trocknen und Kämmen der Haare.

2.1.5. Technologie des Rasierens

Zweck des Rasierens. Folge und Verfahren des Rasierens des
Gesichts und des Kopfes. Anwendungsregeln von kosmetischen
Mitteln. Behandlung der Haut nach der Rasur.

2.1.6. Schneidtechnologie des Bartes und Schnurrtes.

Arten, Formen der Schnurrbärte und Bärte; traditionelle und
moderne Modelle. Verhältnis des Personentyps zur Form der
Schnurrbärte, Bärte. Folge und Verfahren des Schneidens
der Schnurrbärte , Bärte. Verfahren des Frisierens

2.1.7. Methoden des Frisierens und des Ondulierens der Haare.

Fisurelemente: Scheitel, Welle, Krohne, Locke.
Frisieren mittels Kaltwelle
Frisieren mit Anwendung von Lockenwicklern und Klemmen
Frisieren mit Anwendung von Brennschere - Heißwelle
Art der Lockenodulierung. Wellenodulierung, Perücken

2.1.8. Technologie des Haarschneidens.

Rolle des Schneidens mit Schaffung einer Frisur. Arten, Schnitte
bei Herren-, Damen- und Kinderfrisuren. Schneidearbeitsgänge: Ausgleich, Schneiden
~uf den Fingern, Pagenschnitt, Stufenschnitt, gerader Schnitt

Grund- (klassische) arten des Herren- und Damenschnitts;
Folge und Verfahren des Schneidens. Moderne Schnittmodelle;
technologische Verfahren
Schnittauswahl für den Kunden
Kinderschnitte für verschiedene Altersgruppen, Grund- und
moderne Modelle, technologische Verfahren

2.1.9. Technologie der Heißwelle.

Bestimmung der Heißwelle. Anforderungen an die Haare für die Heißwelle. Besonderheiten des Haarschneidens. Bestandteile für die Heißwelle; ihre Vorbereitung. Methoden der Heißwelle: horizontale, vertikale. Arbeitsfolge bei Heißwelle und Ausführungsverfahren. Grad der Welle. Vorsichtsmaßnahmen bei der Durchführung einer thermischen Behandlung (Heißwelle).

2.1.10. Technologie der Dauerwelle

Bestimmung der Dauerwelle; Anforderungen an die Haare für die Dauerwelle. Präparate für die Dauerwelle; Anwendungsregeln (2). Gegenanzeigen; Hautreaktionen auf die Präparate (2). Bedeutung des Haarwaschens vor der Dauerwelle (2). Besonderheiten des Haarschneidens (2). Technologische Arbeitsvorgänge bei der Dauerwelle; ihre Bedeutung; Folge und Verfahren (2). Technologischer Ablauf; Ablaufwahl (2). Grad der Dauerwelle (2). Dauerwelle gefärbter und entfärbter Haare (2). Sicherheitsmaßnahmen bei der Anwendung einer Dauerwelle (2). Pflege der Haare mit einer Dauerwelle (2).

2.1.11. Technologie der Haarfärbung

Bestimmung und Anwendung der Färbung. Farbgruppen, deren Zweck und Anwendung (2). Farbwahl für die Haare (2) Haarfärbearten (2). Tönung (2). Melieren (2). Blondieren (2). Vorbereitung der Zusammensetzungen, Mischungen für die Haarfärbung Folge und Bearbeitungsverfahren beim Färben (2). Technologischer Haarfärbeablauf (2). Pflegeregeln für gefärbtes Haar (2).

2.1.12. Technologie der Modellfrisur

Technologie der Modellfrisur; Arten und Reihenfolge der Friseurarbeiten (2). Verfahren und Technologie des Legens der Haare zu einer Frisur (2). Technologische Operationen und Arbeitsgänge zur Schaffung der Frisurform: auskämmen, toupieren und anderes (2). Kombination von Aufdreharten der Haare (2). Arbeitsgänge mit Gerät; Bestimmung und Verwendung spezieller Vorrichtungen (2). Etappen des legens der Haare mit dem Fön; Frisiervarianten;

technologische Arbeitsgänge (2).Dekorative Ausstattung von Modellfrisuren (2).

2.1.13. Frisiertechnologie mit Anwendung von Haarsatzzeugnissen

Haarsatzzeugnisse: künstliche Haarteile, Chignon, Perücken; deren Charakteristik und Bestimmung. Arten und Regeln der Verarbeitung von Haarsatzzeugnissen aus Kunst- und Naturhaar unter Friseurbedingungen: Waschen, Reinigen, Schneiden, Legen, Färben, Ondulieren (2).

Herstellung einer Frisur mit Verwendung von Haarsatzzeugnissen

2.1.14. Grundlagen des Kreierens einer Frisur

Historische Kenntnisse über die Entwicklung der Frisierkunst.

Historische Frisuren; deren Rolle bei der gegenwärtigen Kreation der Frisuren .Allgemeine Kenntnisse über den Prozess des künstlerischen Entwerfens und Modellierung von Frisuren.Derzeitigen Frisurenmode. Klassifizierung der Frisuren.Silhouette und Form einer Modellfrisur. Korrelation des Gesichtstyps und Frisur;Wahl der Frisur (2).

Besonderheiten der Modellierung von Herren-, Damen- und Kinderfrisuren (2).

Modellierende Mittel, Verfahren (2).

2.1.15. Arbeitsschutz, Strom- und Brandschutz im Betrieb

Arbeitsbedingungen. Ursachen und Unfallverhütungsmaßnahmen und Berufskrankheiten.Forderungen der Arbeitssicherheit im Unternehmen (im Friseurladen)

: am Arbeitsplatz (2). Forderungen der Elektrosicherheit.

Brandsicherheit.

2.2. Werkstoffkunde

2.2.1. Einführungsteil

Aufgabe des Fachs "Werkstoffkunde".

Begriffe: "Parfümerie", "Kosmetik", "Parfüm-Kosmetikmittel".

Allgemeine Kenntnisse über Parfüm-Kosmetika-Herstellung.

Warensortiment für Friseurdienstleistungen.

2.2.2. Ausgangsstoffe für die Herstellung von Parfüm-Kosmetikwaren.

Arten und Charakteristiken des Rohstoffs und der Halbfabrikate

für die Herstellung von Parfümerie-Kosmetikwaren; deren Eigenschaften und Anwendung. Fette und ihre Ersatzstoffe. Wachse und wachsähnliche

Substanzen. Emulgatoren. Erdölprodukte. Gelierende Stoffe,

Kohlehydrate, Konservierungsmittel. Farbstoffe. Bioaktive

Stoffe. Duftstoffe.

2.2.3. Desinfizierende und blutstillende Mittel.

Arten der desinfizierenden und blutstillenden Mittel; ihre Zusammensetzung; Eigenschaften und Zweck (2).

2.2.4. Parfüm, Eau de Cologne, Eau de toilette.

Klassifizierung der Parfüms, Eau de Cologne, Eau de toilette; ihre spezifischen Besonderheiten; Bestimmung; Sortiment. Qualitätsanspruch.

2.2.5. Waschmittel.

Wasser als Haarwaschmittel; Ansprüche ans Wasser. Arten und Klassifizierung der Waschmittel: Seife, Shampoo, Waschlösung und Cremes, Spülbalsam, Konditioner. Sortiment. Spezifische Besonderheiten; Eigenschaften, Bestimmung. Qualitätsanforderungen.

2.2.6. Hautpflegemittel.

Arten und Klassifizierung der Hautpflegemittel: Creme, Lotion, Emulsion, Gel und andere. Sortiment. Zusammensetzung, Eigenschaften und Bestimmung. Qualitätsanforderungen.

2.2.7. Mittel für die Haarbearbeitung und Haarpflege. Arten und Klassifikation der Haarpflegemittel und für die technologische Bearbeitung der Haare im Friseursalon. Zusammensetzung, Eigenschaften, Wirkung auf Haut und Haare. Qualitätsanforderungen. Mittel für hygienische Haar- und Kopfhautpflege.

Mittel für vorbeugende Heilbedeutung.

Haarfärbemittel. Mittel für Blondieren und Melieren.

Mittel für thermische und chemische Ondulierung

Mittel für das Legen der Haare, Modelieren und Fixieren der Frisur.

2.2.8. Dekorative Kosmetikmittel

Begriff der dekorativen Kosmetik, Make-up.

Dekorative Kosmetika für die Gesichtshaut, für Augen und Lippen.

Sortiment. Zusammensetzung und Eigenschaften; Farbenpalette.

Mittel für die Behandlung und Bemalen der Nägel.

Anforderungen an Qualität und Anwendung der Mittel.

2.3. Grundlagen der Haut- und Haarphysiologie

2.3.1. Einführungsteil

Aufgaben des Fachs "Grundlagen der Haut- und Haarphysiologie".

Auffassung über Hygiene, Gesundheitswesen. Rolle des

Gesundheitswesens und der Hygiene im Friseurhandwerk.
Kontrollorganisation zur Beachtung der sanitären Anforderungen
in den Friseurbetrieben.

2.3.2. Arbeitshygiene. Betriebsgesundheitswesen und
Unfallverhütung. Arbeitshygiene. Anforderungen an die Ausstattung und den
Zustand des Friseurladens. Physiologisch-hygienische Grundlagen
des Arbeitsprozesses; hygienische Richtsätze, Arbeits- und
Erholungsablauf, Ermüdungszustände. Hygieneanforderungen
an die Arbeitskleidung. Betriebsgesundheitswesen. Gesundheitshygienische Normen.
Beleuchtung, Lüftung. Sanitäre Raumpflege.
Vorbeugung der Berufskrankheiten, Traumatismus.
Erste-Hilfe-Leistung (2).
Regeln der persönlichen Hygiene.

2.3.3. Anatomie, Physiologie der Haut, Haare, Nägel.
Haut: Arten, Struktur und Farbe. Hautphysiologie.
Haare: Arten, Struktur und Farbe. Haarphysiologie.
Nägel: Aufbau, Farbe. Wachstum der Nägel.

2.3.4. Kenntnisse über Mikrobiologie.
Aufgaben der Mikrobiologie. Auffassung über die Lebenstätigkeit
der Mikroben. Klassifizierung der Mikroorganismen; Arten, Vermehrung.
Physiologie der Mikroorganismen: Rolle der Enzyme. Verbreitung
der Mikroben in der Natur. Normale Mikroflora des Organismus des Menschen.

2.3.5. Kenntnisse über Epidemiologie.
Aufgaben der Epidemiologie. Infektionen und krankheitserregende
Mikroben. Infektionsprozeß. Anzeichen einer Infektionserkrankung.
Epidemischer Prozeß. Infektionsquellen. Infektionsübertragung.
Immunität des Organismus. Karmpfmaßnahmen gegen Infektionen und
deren Quellen.

2.3.6. Haut-, Haar-, Nagelkrankheiten.
Angeborene Besonderheiten der Haut und Haare.
Innen- und Außenerkrankungen der Haut. Arten, charakteristische
Anzeichen und Ursachen der Erkrankung der glatten Haut, des
behaarten KOPfteils. Krankheitsvorbeugung: Mykose, Eiterbläschen und andere
Ursachen der Haarschädigung; Krankheiten, die auf den
Zustand der Haare wirken. Nagelkrankheiten; Anzeichen und Ursachen.
Berufskrankheiten. Vorbeugende Maßnahmen gegen Haut-, Haar-, Nagelkrankheiten;
Haut-, Haar-, Nagelpflege (2).

2.4. Fachzeichnen

2.4.1. Einführungsteil

Aufgaben des Fachs.

Zeichnung als Art darstellende Kunst. Auffassung über Technologie der Graphik.

Auffassung über Design. Rolle der Skizze im Entwerfen einer Frisur. Materialien und Zubehör für die Zeichnung.

2.4.2. Komposition der Zeichnung.

Komposition: Gesetze und Regeln der Komposition. Prinzipien des Kompositionsaufbaus der Zeichnung (2).

2.4.3. Geometrische Kompositionen in der Zeichnung

Aufbau geometrischer Figuren (2).

Prinzipien des Kompositionsaufbaus der Zeichnung aus geometrischen Figuren (2).

2.4.4. Grundlagen der plastischen Kopfanatomie des Menschen.

Bau des menschlichen Schädels; individuelle plastische Besonderheiten. Hauptproportionen des Kopfes und des Gesichts des Menschen.

2.4.5. Zeichnung des menschlichen Kopfes.

Zeichnung des Kopfes in Vorderansicht, im Profil, in Wendung; Aufbau der Gesamtkopfform (2).

Ausführliche Zeichnung der Gesichtsteile (2).

2.4.6. Farbe in der Komposition der Zeichnung.

Farbe der Gegenstände. Farbgruppen. Farbton. Sättigungsgrad. Farbkreis. Farbharmonie; harmonische Farbzusammenstellungen. Prinzipien des Kompositionsaufbaus in der Farbe (2).

2.4.7. Haarzeichnung.

Haarzeichnung mit der Verfahrensnutzung der Entdeckung ihres Typs, der Struktur, Länge u.a. (2).

Zeichnung der Frisurelemente: Zopf, Locken, Wellen u.a. (2).

Anwendung der einfarbigen und bunten Zeichentechnik (2).

2.4.8. Zeichnung einer historischen Frisur.

Besonderheiten der Frisuren in geschichtlichen Perioden.

Zeichnung einer historischen Frisur mit dekorativen Elementen (2)

2.4.9. Zeichnung moderner Schnitte und Frisuren (2).

2.4.10. Entwerfen von Schnitt- und Frisurmodellen.

Etappenweise Ausarbeitung von Schnitt- und Frisurmodellen

in Skizzen (2).

Praxisanteil und Ort:

1040 Stunden Betriebspraktikum

702 Stunden Produktionsverbundener Unterricht

Ausbildungsdauer:

3 Jahr(e) 0 Monat(e)

Anmerkung zur Ausbildungsdauer:

Ausbildungsdauer nach der 9-jährigen allgemeinbildenden Schule beträgt 3 Jahre.

Ausbildungsdauer nach der 11-jährigen allgemeinbildenden Schule beträgt 1 Jahr.

Ausbildungsregelung im Original:

[rus_friseur_1997_ru 95.50 KB](#)

Art der Ausbildungsregelung im Original:

Bildungsstandard der Russischen Föderation

Übersetzte Ausbildungsregelung:

[friseur_stylist-visagist_1997_de 3.33 MB](#)

Angaben zur Übersetzung:

Der Beruf ist reglementiert:

Nein

Es bestehen besondere Zugangsvoraussetzungen beim Erlernen:

Nein

Landeseigene Berufskennung:

Nr. 235 lt. dem Verzeichnis der Berufe der grundlegenden Bildung